

### Deeskalation aus struktureller Sicht - Teil 4

Wer die bisherigen Teile verpasst hat, kann alle Newsletter auf der Website abrufen.

#### Wie man Energie lenkt

Aggression ist Energie. Im Wortsinne bedeutet es „herangehen, etwas anpacken“. Wenn ich von Aggression rede, dann meine ich damit diese Energie, die Grundlage aller Veränderung und auch jeder Deeskalation ist. Nur der Vollständigkeit geschuldet noch der Hinweis, dass umgangssprachlich Gewalt und Aggression oft gleichgesetzt werden und dass damit Lebensenergie negativ besetzt wird, was sehr destruktiv wirkt.

Energie und besonders kindliche und jugendliche Energie ist wie ein kräftiger Wasserlauf. Die Energie sucht sich ihren Weg und ist nicht wirklich aufhaltbar. Jedes „Stopp“, „sei leise“, „hier nicht rennen“, etc. hat die Wirkung eines Staudammes für diesen Wasserfluss. Das geht auch einen Moment gut und ist auch manchmal sehr wichtig.

Doch auf Dauer hält ein Staudamm nur, wenn er die Energie leitet und eine sozial verträgliche Form von Fluss ermöglicht. Diese Sicht, die Ingenieure beim Staudambau selbstverständlich berücksichtigen, brauchen wir auch in der Pädagogik.

Wenn wir deeskalierend wirken wollen, geht es also darum, dass wir die Energie lenken und nicht stauen. „Stopp! Komm mit hier rüber!“ Ist ein einfaches Beispiel wie ein kurzer Staudamm gebaut wird (Stopp) und dann die Energie gleich geleitet wird (komm hier rüber). Vermutlich reicht das „komm hier rüber“ nicht aus, damit die Energie sich darin austoben kann, aber es ist der erste Schritt der Energieumlenkung, und es braucht weitere, damit die Energie nicht dort sofort wieder gestaut wird.

Wenn wir berücksichtigen, dass laut sein viel Energie verbraucht und leise sein immer auch ein Staudamm ist, dann können wir erahnen, dass leise sein nicht immer geht und wir auch durch gezielt ermöglichte Lautstärke Energie gut lenken können.

Wenn wir berücksichtigen, dass rennen viel Energie verbraucht und langsam gehen müssen oder gar rumstehen und rumsitzen müssen immer auch ein Staudamm ist, ...

Wenn wir berücksichtigen, dass raufen und rangeln eine Form ist, sich und den Anderen zu spüren - in Aktion und mit lebendigen Gefühlen die herauskommen, ...

Wenn wir berücksichtigen, dass einfach alles Hinzunehmen ohne Widerworte, sich zurückziehen und Ungerechtigkeiten hinzunehmen auch ein Staudamm ist, dann können wir Kinder und Jugendliche mehr zum Widerstand ermuntern, sich einzusetzen gegen Unrecht und gegen Willkür, dann ermuntern wie diese Kinder zur Deeskalation, weil ein Gegengewicht entsteht und die sozialen Werte wieder im Fluss sind.

## Kampfesspiele®

Die nächsten **Weiterbildungen** für Frauen und Männer:

**Vorarlberg** ab 20.02.2019 in A-6912 Hörbranz – **Achtung Anmeldeschluss verlängert bis 17.12.2018** – danach nur noch Nachrücker

**Georgsmarienhütte/Oesede bei Osnabrück** ab 25.02.2019 – es sind noch Plätze frei

**Pottenstein (bei Nürnberg)** ab 04.11.2019

Flyer auf der Website.

Die nächsten **Schnuppertage** finden Sie in der Terminübersicht im Anschluss.  
Weitere Daten in der Terminübersicht. Flyer auf der Website.

## Kampfesspiele®-KiTa – Neues Konzept

Um ruhige Mädchen und Jungen in ihren Selbstbehauptungsfähigkeiten zu fördern, haben wir das Kampfesspiele®-Konzept auf KiTa angepasst. Dabei werden jetzt Mädchen und Jungen in geschlechtshomogenen Gruppen trainiert und bekommen dann zum Abschluss des Trainings einen Mattenführerschein, der mit Rechten und Pflichten verbunden ist. Der alltägliche Umgang mit diesen Rechten und Pflichten wird dann von den Erzieherinnen unterstützt und in einem regelmäßigen Coaching weiter trainiert.

Besonders ist auch, dass die Erzieherinnen und die wenigen Erzieher, die es gibt, sowohl als Mädchentrainerin als auch als Jungentrainer ausgebildet werden.

Die Weiterbildung für das Fachpersonal wird immer von einem Mann und einer Frau geleitet werden.

Wer schon Interesse daran hat, kann sich gerne schon bei uns melden. Ein Modellprojekt startet dazu im Februar 2019. Die Erfahrungen werden dazu genutzt, das Konzept noch runder zu machen und auf die konkreten KiTa Bedürfnisse abzustellen.

## Website

Auf der Website [www.kraftprotz.net](http://www.kraftprotz.net) gibt es unter Aktuellstes die neuesten Infos zusammengefasst.

Für alle Veranstaltungen (auch für die auf der nächsten Seite) gibt es dort weitere Infos und Flyern.

## Veranstaltungen in der nächsten Zeit

**05.12.2018, 12.12.2018, 19.12.2018**, jeweils 20.00 – 22.00 Uhr in **Münster**, Bewegungsraum des Gesundheitshauses (Gasselstiege 13, 48159 Münster)

Auf vielfachen Wunsch gibt es endlich die Möglichkeit zum fairen Kämpfen, Rangeln, Raufen für Männer und Frauen in Münster!

Wer Lust hat, seine Kraft und Energie im Kontakt mit anderen zu erleben, fair kämpfen, loslassen und sich dabei auf andere verlassen will, kann mittwochs abends gerne ins Gesundheitshaus kommen!

Orientiert wird sich an der Methode der Kampfes Spiele®. Es gibt immer einen Anleiter/eine Anleiterin und eine feste Grundstruktur für die Einheit.

Info und Anmeldung bei: [info@starke-maedels.de](mailto:info@starke-maedels.de)

**12.-13. Januar 2019 Kamen**, Intensiver Schnuppertag Kampfes Spiele® im Rahmen der Deeskalationstrainerausbildung im Auftrag der Kreispolizeibehörde Unna in Kooperation mit dem Kreis Unna und dem KreisSportBund Unna e.V.

**25. Januar 2019 CH-Zürich**, Follow-up Kampfes Spiele® für ausgebildete Frauen und Männer im Auftrag von Respect! mit Peter Hebeisen und Josef Riederle

**20. Februar 2019 A-Hörbranz**, 1. Baustein zur Weiterbildung Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfes Spiele® für Männer und Frauen, im Auftrag von Schloss Hofen – Wissenschaft & Weiterbildung, A-6911 Lochau

**25. Februar 2019 Osnabrück-Georgsmarienhütte**, 1. Baustein zur Weiterbildung Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfes Spiele® für Männer und Frauen

**25. April 2019 Hannover**, Fortbildung Störung – Vom furchtbaren zum fruchtbaren Moment – von der Störung zur Intervention im Auftrag des Kompetenzzentrums Erlebnispädagogik und Jugendarbeit e.V.

**02.-03. Mai 2019 Liechtenstein-Schaan**, Fortbildung Umgang mit Störungen und herausfordernden Jungs im Auftrag des Schulamtes des Fürstentums im Seminarzentrum Stein Egarta

**15. Juni 2019 CH-Zürich**, Schnuppertag Kampfes Spiele® im Auftrag von Respect!

**12. September 2019 Hannover**, Schnuppertag Kampfes Spiele® im Auftrag des Kompetenzzentrums Erlebnispädagogik und Jugendarbeit e.V.

**19.-20. September 2019 Georgsmarienhütte**, Follow-up Kampfes Spiele® für ausgebildete Anleiter und Anleiterinnen

**04.-06. November 2019 Pottenstein**, 1. Baustein der Weiterbildung Gewaltprävention mit Jungen durch Kampfes Spiele® im Auftrag der AWO Kreisverband Forchheim e.V.

## Zukunft

Der Newsletter erscheint viermal im Jahr. Die bisherigen Newsletter sind auf der Website zu finden.

Sollten Sie **am Empfang kein Interesse** (mehr) haben, dann schicken Sie eine Mail an [info@kraftprotz.net](mailto:info@kraftprotz.net), und wir löschen Ihre Kontaktdaten.

Und sollten Sie den Newsletter an verschiedene Adressen bekommen, dann teilen Sie uns bitte mit, welche Adresse wir löschen sollen.

Sollten Sie diesen Newsletter weitergeleitet bekommen haben (Danke an die Personen, die weiterleiten!), ihn aber **lieber direkt bekommen** wollen, dann melden Sie sich dafür auf der Website an.

Josef Riederle

### Impressum und ViSdP:

Josef Riederle, KRAFTPROTZ® Bildungsinstitut für  
Jungen und Männer, Am Hagen 32,  
D-24247 Mielkendorf, [www.kraftprotz.net](http://www.kraftprotz.net)